

Anforderungen D2

Inhalte des theoretischen Teils des D2-Lehrgangs und Prüfungsanforderungen

Die mit mindestens „gut“ bestandene D1-Prüfung

- Die Noten im Violin- und Bass-Schlüssel
- Die Versetzungszeichen
- Die chromatische Tonleiter
- Die Intervalle
- Intervallbestimmung (Feinbestimmung)
- Ergänzungsintervalle
- Die Dur-Tonleitern (3#, 4b)
- Die Molltonart
- Die Dreiklänge
- Rhythmus und Takt
 - Die Taktarten und Metrik
 - Alla breve
 - Die Noten und ihre Gestalt
 - Die Synkopen
- Spielanweisungen
- Verzierungen (Triller, Pralltriller, Mordent, kurzer und langer Vorschlag)
- Instrumente im Bläserorchester

Inhalte der Gehörbildung des D2-Lehrgangs und Prüfungsanforderungen

- Feinbestimmung der Intervalle von der Prime bis zur Oktave (verschiedene Ausgangstöne)
- Unterscheidung von Dur-, Moll-, verminderten und übermäßigen Dreiklängen
- Tonleitern hören (Dur, natürlich Moll, harmonisch Moll und melodisch Moll)
- Rhythmusdiktat mit halben Noten, Viertelnoten, punktierten Viertelnoten, Achtelnoten, Sechzehntelnoten, Figur punktierte Achtel/Sechzehntel, Figur Achtel/zwei Sechzehntel, Figur Zwei Sechzehntel/Achtel

Inhalt und Prüfungsanforderungen der praktischen Prüfung D2

- Tonleitern: Durtonleitern 3#, 4b auf- und abwärts + Tonikadreiklang, die parallelen Molltonleitern natürlich und harmonisch vom Blatt eine chromatische Tonleiter auswendig über eine Oktave auf- und abwärts
- Vortragsstücke: Die Teilnehmer erhalten drei Vortragsstücke in der Leistungsstufe D2, von denen sie zwei für die praktische Prüfung erarbeiten. In der Prüfung bestimmt die Prüfungsjury, welches der beiden Stücke vom Prüfling vorgespielt wird.
- Prima-Vista-Spiel: Vortrag eines der Leistungsstufe entsprechenden Vom-Blatt-Spiel-Stückes.